

Wirtschaftsgeschichte

Von Zunftstuben und „getauften“ Bäckern – Handel und Wandel in Bamberg

Veranstalter:	Erlebnis Weltkulturerbe
Kategorie:	Kultur / Geschichte / Politik / Museum
Schultyp:	Mittelschule
Jahrgangsstufe/Alter:	Ab Jgst. 7
Schulfach/Lehrplanbezug:	Geschichte, Wirtschaft und Recht, Sozialkunde
Zielsetzung:	Veranschaulichung und Vertiefung des Lehrplaninhalts Bezug zum alltäglichen, normalen Leben schaffen

Beschreibung:

ENTWICKLUNG DER ÖKONOMIE, ZUNFTWESEN, GEWERBEFREIHEIT, INDUSTRIALISIERUNG, INTERNETZEITALTER, WANDEL DER GESELLSCHAFT

Die Geschichte vom Broterwerb und die Entwicklung bewahrter, heute noch gelebter Traditionen sind Thema dieses Stadtrundgangs. Versteckt in Häuser- und Straßen(namen) sowie auf (Markt)plätzen ist der Alltag unserer Vorfahren, das Leben der „kleinen Leute“ vielerorts spürbar.

Gärtner, Müller, Schlachter, Gerber und Händler... Wo waren sie, wo sind sie noch? Was hat sich für Sie verändert vom Zunftwesen bis zur Gewerbefreiheit, bis zur Industrialisierung, bis ins Internetzeitalter? Gibt es die alten Handelswege noch? Was zeichnet sie heute aus?

Die Führung sucht zusammen mit den Schülern diese Spuren, wirft Blicke in verschiedenste Jahrhunderte und Winkel der Stadt. Eine Chance das gewohnte Stadtbild Bambergs neu zu entdecken, gewachsene Strukturen zu erkennen sowie den Wandel der Gesellschaft zu begreifen.

Projektformen:	Offenes Angebot
Projektzeit:	Vor- oder nachmittags, 2 UE
Projektort:	Außerhalb der Schule / Innenstadt
Produkt:	Stadtführung
Kosten:	75 € pro Gruppe
Am Projekt Beteiligte:	25 Personen, bzw. Klassenstärke - die Aufsichtspflicht verbleibt bei der Lehrkraft
Weitere Informationen:	www.bamberg-zum-anfassen.de
Kontakt:	ERLEBNIS WELTKULTURERBE® Eva-Ute Jacob Eichendorffstr. 22a



www.ks-bam.de - die kulturpädagogische Projektdatenbank